

Georg-Schwarz-Straße



Warum Landmarken in der Georg-Schwarz-Straße?

Die Georg-Schwarz-Straße soll wieder zu einer lebendigen und prosperierenden Magistrale in Leipzig Lindenau und Leutzsch werden. Dieses Ziel verfolgt die Leipziger Stadtentwicklung gemeinsam mit ortsansässigen Vereinen und aktiven Anliegern und Bürgern.

Im kommenden Jahr werden als Auftakt der Gesamtentwicklung LANDMARKEN in der Georg-Schwarz-Straße entstehen. Unter Landmarken verstehen wir Orte und Objekte, die über eine weite Strecke wahrnehmbar sind, Aufmerksamkeit auf sich ziehen und Orientierung schaffen. Die Landmarken sollen den Aufwertungsprozess für die Straße eröffnen, sichtbar machen und erste Anziehungspunkte schaffen.

Teil des breiten Entwicklungsprozesses ist es, neues Leben in die Straße, die Häuser und die Geschäfte zu bringen. Das Projekt wird im Rahmen des Forschungsprogramms ExWoSt* gefördert.

Halten Sie sich auf dem Laufenden!

Ganz einfach im Netz auf der Seite www.landmarken-leipzig.de unter Projekte finden Sie den aktuellen Stand zu Landmarken in der Georg-Schwarz-Straße.

Wenn Sie eine weitere Idee haben kontaktieren Sie uns unter Mail: landmarken-georg-schwarz@gmx.de
Telefon: 0341-149.96.57 oder unter: ASW – 0341-123.55.05

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Auf dem beiliegenden Einleger haben Sie die Möglichkeit dazu. Wir laden Sie herzlich zu der Auswertung der Umfrage im Forum Landmarken am 13.9.2011 um 18 Uhr im Café schwarz (Georg-Schwarz-Str.56) ein.

* Das Forschungsprogramm "ExWoSt,, Experimenteller Wohnungs- und Städtebau, ist ein Programm des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und wird vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) betreut.





Die Stadtteilgrenze zwischen Lindenau und Leutzsch verläuft am Diakonissenhaus durch die Georg-Schwarz-Straße.

An diesem Punkt werden zwei leuchtende gespiegelte L's aufgestellt. Einerseits zeigen sie die Grenze auf, andererseits verbinden sie die Stadtteile mit einem gemeinsamen Logo.

Wasser / Brunnenviertel



Baulücken zwischen Gebäuden können Orte der Aufmerksamkeit sein.

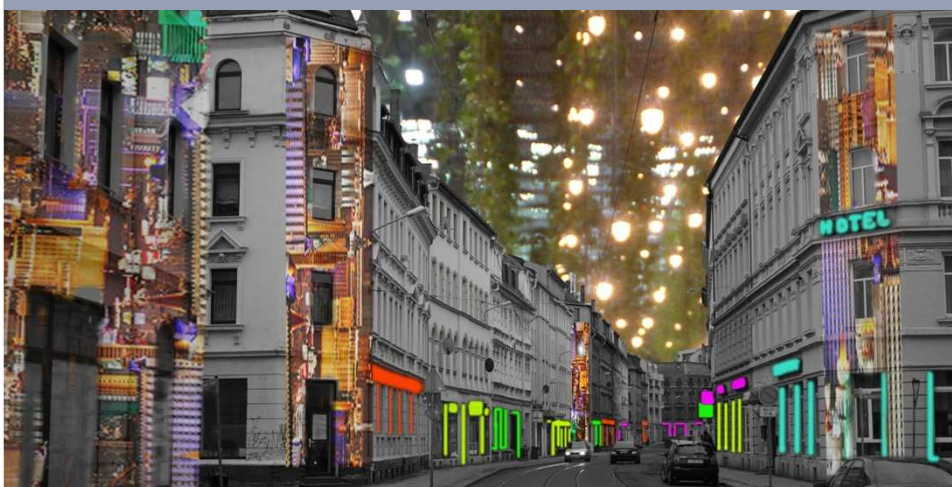
Das überdimensionale Kugelmodell stellt die chemische Formel für Wasser (H_2O = Wasser) dar. So soll der besondere Bezug zu Wasser im Brunnenviertel sichtbar gemacht werden.

Doppeltes Türmchen



Das Rathaus in Leutzsch ist ein markantes Gebäude in der Stadt und bereits eine Landmarke für sich. Da das Gebäude nur von der stadtauswärtigen Richtung sichtbar ist, soll auf dem Platz gegenüber eine gleich große Leichtbaukonstruktion den Rathauturm zitieren und der Straße in Richtung Nordwest ein optisches Ziel geben.

Broadway



Die Georg-Schwarz-Straße war wegen ihrer Kinos und Lokale eine Zeit lang als Broadway Leipzigs bekannt.

An diese Zeit sollen reaktivierte und neu gestaltete Leuchtreklamen erinnern oder durch ‚Wiederbelebung‘ von Lokalen als Installation aufmerksam gemacht werden.